Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	9
I Historische Perspektiven	
Jürgen Kocka Das Bürgertum als Träger von Zivilgesellschaft – Traditionslinien, Entwicklungen, Perspektiven	15
Christoph Sachße Traditionslinien bürgerschaftlichen Engagements	23
Herfried Münkler Bürgerschaftliches Engagement in der Zivilgesellschaft	29
II Begriffsklärungen und Befunde	
Eckhard Priller Zum Stand empirischer Befunde und sozialwissenschaftlicher Theorie zur Zivilgesellschaft und zur Notwendigkeit ihrer Weiterentwicklung	39
Sebastian Braun Begriffsbestimmungen, Dimensionen und Differenzierungskriterien von bürgerschaftlichem Engagement	55
Eckart Pankoke Freies Engagement, zivile Kompetenz, soziales Kapital. Forderung und Förderung aktivierender Netzwerke und Lernprozesse	73

6 Inhalt

Annette Zimmer Empirische Befunde zum bürgerschaftlichen Engagement in Deutschland	89
III Zivilgesellschaft und Staat	
Hellmut Wollmann Die Entwicklung der politischen Partizipationsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene	101
Oscar W. Gabriel Bürgerbeteiligung in den Kommunen	121
Gerhard Schindler Das Programm "Moderner Staat – Moderne Verwaltung"	161
Susanne Baer Der Handlungsbedarf für eine bürgerschaftliches Engagement fördernde Verwaltungsreform	167
Gunnar Folke Schuppert Aktivierender Staat und Zivilgesellschaft – Versuch einer Verhältnisbestimmung	185
IV Neue Medien und Zivilgesellschaft	
Hubertus Buchstein Kann das Internet Engagement fördern?	211
Jeanette Hofmann Das Internet im Spiegel bürgerschaftlichen Engagements	229
Christoph Bieber Nutzungsbedingungen der neuen Informations- und Kommunikationstechnologien für bürgerschaftliches Engagement	241
V Zur Theorie des sozialen Kapitals	
Julian Nida-Rümelin Bürgergesellschaft als ethisches Projekt	253
Robert D. Putnam Soziales Kapital in der Bundesrepublik Deutschland und in den USA	257
Claus Offe Reproduktionsbedingungen des Sozialvermögens	273
Autorenverzeichnis	283